

Preis 10 Pf. ...

Verlagsgesellschaft ...

Sächsische Volkszeitung

Unabhängige Tageszeitung für christliche Politik u. Kultur

In Falle von Missetat ...

Um die Antwort an Paris und London

Vermutungen der französischen und englischen Presse über die übermittelte Stellungnahme Deutschlands zu den Londoner Vorschlägen

Das Rätselraten der Pariser Presse

Im Brennpunkt der heutigen Erörterungen in der gesamten Weltpresse steht die rasche Antwort, die die deutsche Regierung über die Vorschläge von Frankreich und England den Regierungen in Paris und London zu den Londoner Vorschlägen hat zukommen lassen.

Selbstverständlich handelt es sich bei den Presseerörterungen um Kombinationen und Vermutungen, da der Inhalt der deutschen Antwort vor Sonnabend nicht bekanntgegeben werden dürfte.

Die Pariser Morgenpresse unterstreicht, daß die deutsche Antwort, die nur zwei Schreibmaschinenseiten umfaßt, ziemlich allgemein gehalten sei.

geringt und den Wunsch geäußert hätten, ein Abkommen über die Ausstellungen zu verwirklichen.

Der Figaro erklärt, die Zeitschrift sei theoretisch günstig; daß der englische Vorschlag zuerst empfangen worden sei, bedeute, daß man in Berlin der englischen Regierung eine Vermittlerrolle zuschreibe.

Laval prüft

Paris, 15. Febr. Außenminister Laval hat am Donnerstagabend eine ausführliche Mitteilung des französischen Vorschlags in Berlin, Francois-Poncet, über die deutsche Stellungnahme zu den französisch-englischen Vorschlägen vom 3. Februar erhalten.

Die Times über den mutmaßlichen Inhalt

Der Berliner Berichterstatter der Times teilt über den Inhalt der deutschen Antwort mit, daß sie im Großen und Ganzen einer Forderung der internationalen Verhandlungen gungig sei.

Die Pläne für einen zentral-europäischen Pakt, dessen Entwurf Deutschland bereits Fragen an die zuständigen Regierungen gestellt habe, und für einen Ostpakt, der mit Unterbrechungen seit neun Monaten erörtert worden sei, hielten in der deutschen Antwort kaum mehr als erwähnt zu werden; es sei aber zu verstehen gegeben, daß die Vorschläge zur Kenntnis genommen worden seien, und genau geprüft wurden.

Der Kardinalerbischof von Bordeaux †

Paris, 15. Febr. Der Kardinalerbischof von Bordeaux, Antoine, ist heute nacht 11 Uhr gestorben.

Requiem für alle Opfer der Februarunruhen

Wien, 15. Febr. Donnerstag, den 14. Februar, felebrierte Kardinal Dr. Theodor Innitzer in der Hofkirche ein Requiem, das nicht nur dem Gedächtnis an die Gefallenen der Revolution, sondern aller Opfer der Februarunruhen gewidmet war.

Sturm und Hochwasser an der Nordseeküste

Sturmverheerungen auf Vorkum Emden, 15. Febr. An der nordfriesischen Nordseeküste und auf den Inseln herrschte am Donnerstagmorgen heftiger Nordweststurm.

gemessen. Der Sturm richtete hier abermals ungeheure Verwüstungen an. Die Strandmauer der Insel wurde weiter hoch beschädigt.

Die anderen ostfriesischen Inseln hatten weniger stark gelitten. In den letzten Abendstunden kante der stürmische Sturm etwas ab, trotzdem wurde aber noch um 21 Uhr Windstärke 9 gemessen.

Neuer Weltrekord Stads

Mailand, 15. Febr. Auf der Autostrade von Florenz nach dem Meere hat Hans Stads mit einem Wagen der 5-Liter-Klasse einen neuen Weltrekord aufgestellt.

Bekanntlich hat Caracciola bei seinem letzten Rennen eine Geschwindigkeit von 317,00 Stundenkilometern erzielt.

Bormarsch auf breiter Front

So kann die Leistung der Kraftverkehrswirtschaft im Jahre 1934 charakterisiert werden. Nach dem Niedergang während der Weltkrise empfing dieser Wirtschaftszweig im Jahre 1933 vom Führer die Parole zur Motorisierung Deutschlands.

Dank der Initiative der politischen Führung ist in der kurzen Spanne von nur zwei Jahren eine Zusammenarbeit von Wirtschaft, Technik und Verwaltung erreicht worden, die aus Deutschland, das in der Motorisierung hinter der allgemeinen Entwicklung zurückgeblieben war, ein Vorbild für die Welt machte.

Auch in wirtschaftlicher Beziehung brachte das vergangene Jahr Reforme. Die Produktion der deutschen Kraftfahrzeugindustrie, die im Jahre 1932 nur noch 21 v. H. der Erzeugung des Jahres 1928 betrug, im Jahre 1933 dagegen bereits auf fast 51 v. H. anstieg, erhöhte sich im Jahre 1934 auf über 86 Prozent.

Diese letzte Ziffer zeigt, wenn man sie mit der Automobilbevölkerung von Frankreich und England vergleicht, wo auf je 22 bzw. 27 Einwohner ein Kraftwagen kommt, aber gleichzeitig auch nach die gewaltigen Aufschwünge, die in Deutschland zu sehen sind.

Zwar ist der Volkswagen, dessen Herstellung Adolf Hitler im vorigen Jahre der Automobilwirtschaft zur Aufgabe stellte, noch nicht am Markt erschienen. Aber es wird sich voraussichtlich nur noch um verhältnismäßig kurze Zeit handeln, bis die fertiggestellten Konstruktionen ihre Verwirklichung finden und nach ihrer sorgfältigen Durchprüfung den Käufern angeboten werden können.

Verkaufsstellen für verschiedene Produkte

Öhren

Verkaufsstellen für verschiedene Produkte







Notizen

Polens Feldzug gegen den Amtsschimmel

Das Warschauer Regierungsbüro Gazeta Polska unternimmt einen Feldzug gegen den Wust von Papier, unter dem die Aemter zu erstickend drohen, verlangt die Ausrottung sämtlicher Amtsschimmel...

Gemeinsame Latinität

In Frankreich und Italien betont man, wenn man sich um Argumente für die Notwendigkeit der Freundschaft zwischen beiden Ländern bemüht, mit Vorliebe die gemeinsame Latinität...

Die Antwort auf die Londoner Vorschläge

Berlin, 16. Februar.

Der Reichsminister des Auswärtigen, Freiherr von Neurath, hat Donnerstag nachmittags den englischen Botschafter Sir Eric Phipps und unmittelbar darauf den französischen Botschafter Francois Boncet empfangen...

Die neue Verhandlungsbasis

Unter dieser Ueberschrift äußert sich die „Deutsche diplomatisch-politische Korrespondenz“ zu der Unterrichtung des englischen und französischen Botschafters über die deutsche Stellungnahme zum Londoner Programm...

Weihbischof Dr. Antonius Mönch

Trier, 14. Februar.

In den frühen Morgenstunden des Donnerstags ist Weihbischof Dr. Antonius Mönch von Trier nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 65 Jahren gestorben.

Weihbischof Dr. Mönch wurde am 13. Juni 1870 geboren. Wer die tüchtige Gestalt dieses Kirchenfürsten während der Trierer Wallfahrten gesehen hat, als er noch in der Vollkraft seines bischöflichen Wirkens stand, hätte nicht gedacht, daß er nur noch um ein kurzes diesen Triumph der alten Trierer Diözese überleben würde.

Weihbischof Mönch teilte die Arbeit und Sorge des Bischofs Felix um die bedrängte Grenzdiözese, und aus seiner großen caritativen Wirksamkeit ist der Widerhall noch unvergessen, den der bischöfliche Rufus an das Bauernvolk fand, durch freiwillige Spenden die Not des Grenzgebietes zu lindern.

Glückwünsche zum Regierungsjubiläum des Papstes

Aus Anlaß des 13. Jahrestages der Krönung Papst Pius XI. gingen von seinen der Souveräne, Staatsoberhäupter, der Regierungen, Fürstlichkeiten und anderer hoher Persönlichkeiten zahlreiche Telegramme und Rundgebungen beim Papst ein...

Ebenso benutzte der Episkopat der ganzen Welt den freudigen Anlaß in ganz besonderer Weise, die Gefühle des Gehorsams und der kindlichen Anhänglichkeit für Seine Heiligkeit zum Ausdruck zu bringen.

Zwischen dem Papst und König Viktor Emanuel III. fand aus Anlaß des Regierungsjubiläums folgender Telegrammwechsel statt:

„Se. Heiligkeit Papst Pius XI., Vatikanstadt. Die Königin und ich sind überaus erfreut, Ew. Heiligkeit an diesem freudigen Gedenktag Ihre herzlichsten Glückwünsche und Segenswünsche für weiteres Wohlergehen zu erneuern.“

„Se. Majestät Viktor Emanuel, Rom. Indem ich mit lebhafter Genugtuung die heutige Heiligung empfinde, rufe ich von Herzen auf Eure Majestät, auf die erhabene Person der Königin und das ganze königliche Haus den besondern Segen des Himmels herab.“

Mussolini zählt nach England Steuern

Mussolini wurde kürzlich, als er in seiner Heimat in der Campagna weilte, eine nicht etwa italienische, sondern — englische — Steuerrechnung durch den Preisboten überreicht. Der italienische Staatsmann glaubte zunächst an einen Scherz...

daß der diplomatische Gedankenaustausch über diesen außerordentlich schwierigen Fragenkomplex in absehbarer Zeit zu einem befriedigenden Ergebnis führe.

Der Gedanke eines Luftverteidigungsabkommens auf Gegenseitigkeit, so wird u. a. weiter ausgeführt, begegne in Deutschland begrifflicherweise dem größten Interesse. Dieser Plan bringe auf der einen Seite gewiß erhöhte Opfer und erhöhtes Risiko, sei auf der anderen Seite sicherlich aber auch in der Lage, die von allen gewünschte erhöhte Sicherheit zu bringen.

Zum Schluß wird hervorgehoben, daß es im Interesse aller liege, den durch die rasche deutsche Antwort in Fluß gebrachten Problemen in voller Konazität und mit autem Willen jede Förderung zuteil werden zu lassen.

Ausbreitungen gegen das wehrlose Volk zuzuschreiben kommen liegen. Gemeinsam mit Bischof Felix widersetzte sich Weihbischof Mönch diesen Ausbreitungen einer jämmerlichen Soldateska und wurde nicht müde, bei den Besatzungsbehörden als Anführer aufzutreten.

Als am 4. Dezember 1921 Bischof Korum das zeitliche segnete, ruhte vorübergehend die ganze Last der kirchlichen Arbeit auf Mönchs Schultern. Er wurde auch dem Nachfolger auf dem bischöflichen Stuhl von Trier, Dr. Franz Bornwässer, ein treuer Diener und unentbehrlicher Mitarbeiter und nahm lebendigen Anteil an seinen Sorgen um die Erhaltung des deutschen katholischen Lebens an der Saar, das immer wieder aufs neue gefährdet wurde.

In dem glänzenden Erfolge des 13. Januar hat auch Weihbischof Mönch neben den Bischöfen von Trier und Speyer einen hervorragenden Anteil. Im Jahre der Pilgerfahrt zum hl. Josef gehörte Mönch dem Zentralkomitee an und erwartete die besondere Verdienste durch die Organisierung und geistige Betreuung der Pilgerzüge, die ihm ein dankbares Andenken bewahren werden.

In verhältnismäßig frühem Alter ist mit Dr. Mönch ein unverdrossener Apostel Christi dahingegangen, und das deutsche Volk wird diesen Kirchenfürsten, den der getreue Eckhart der Grenzdiözese, Bischof Korum, in seinem nächsten Mitarbeiter gewählt hatte, stets in ehrender Erinnerung halten.

Stärkeres zu tun hatte, als dem englischen Steuerjohis einen Schrei über den geforderten Betrag zu übermitteln.

Zwei Vereinsverbote

Der bairische Minister des Innern hat auf Grund des § 1 der Verordnung des Reichspräsidenten zum Schutze von Volk und Staat die „Interessengemeinschaft geschädigter Auslandsbesitzer in Eisenach“ verboten und aufgelöst. Die gleiche Maßnahme wurde gegen die „Liga zur Deutschen Arbeitsfront“ ergriffen.

Interessantes Zusammentreffen in Rißbüchel

Der englische Kronprinz, der Prinz von Wales, fuhr kürzlich den Presseberichten zufolge bei seinem Winteraufenthalt in Rißbüchel sehr wohl. Da er immer noch Junggeselle ist, kommt der Werbung der Prager Presse eine besondere Bedeutung zu, wonach in den letzten Tagen die Prinzessin von Parma mit ihren zwei heimatlichen Töchtern in Rißbüchel eingetroffen ist.

Hopfenfirma „Habsburg-Lothringen“ gelöst

Das amtliche Verzeichnis der Firmenlösungen bringt die Mitteilung, daß die Hopfenfirma Leopold Habsburg-Lothringen freiwillig die Firmenlösung angemeldet hat. Es handelt sich um den Erzherzog Leopold, einen Sohn des Erzherzogs Leopold Saluator. Der junge Erzherzog hatte nach dem Umsturz gemeinsam mit dem Fachmann Wenkes eine Hopfenfirma gegründet, die ganz gut ging. Schließlich starb aber der Kompanjon, der Erzherzog nahm einen Firmenantrag nach Amerika an und hat nun die Firma lösen lassen.

Reliquie durch Wänschelrute gefunden

Wie Meret, ein in Frankreich sehr bekannter Wänschelrutenkämpfer, fand dieser Tage in der Kapelle des Schlosses La Roche-Talon einen Zinkring, der vermutlich die Reliquie des heiligen Victor enthält. Der Ring trägt eine Platte mit der Aufschrift: „Hier ruht der Körper des Martyrers Victor“. Papst Gregor XVI. schenkte die Reliquie im Jahre 1833 der Gemeinde Antichamps, wenige Jahre später ging sie auf unerklärliche Weise verloren und wurde später wieder aufgefunden. Die päpstliche Schenkung war nicht wieder aufzufinden. Die päpstliche Schenkung wurde ebenfalls im Archiv des Schlosses entdeckt. Gestern erwarb man das Eintreffen der kirchlichen Behörde, die die Bestätigung des Fundes vornehmen wird.

in deutschen

ahres kehrt das dem deutschen Hofe zurück. Es ist ein Sohn, dessen Namen soll. Reichs-lah angeordnet, am 1. März, in einer kurzen an diesem Tage

ntages

es in Dresden den Aufklärung schaft angehören, innerhalb des ankens und die oral Reine, Brot verdienen, tenden Bauern darbeiters stelle ein Teil Landarbeiter nicht mehr von vergessen, daß nationale Erbe habe auf die hren Höfen der Führer den erhoben habe, und „Magd“ werden. Der und Land- die Erzeugungs- Landarbeiters, a Ernte teilneh- Ernte beteiligt

ntilistischer Wirtungsleiter III, das wirtschafts-rücken und Ne- be die Wünsche ten Weg vom üllige Zwischen-Gruppen mitt- smittelerzeugern und die Über- e Vermassung der Frauen des erhalten, worauf auerntages mit schloß; es wirt- te und Angehö- und Latenispiele

hen

teilt mit: Seit rtostoff-Verkaufs- — wieder nach der Berordnung adwirtschaft vom schsbeauftragten für das Gebiet ist. en: für weiße 3,00 je Zentner, Spelietartoffeln 45 je 10 Pfund.

überfahren g des Jahres staalichen Kraft- ren Wagen über

l. Von der Arb- alter mehrmals festgenommen. Et händlers in Frei- schweren wertvoll- an einen Fein- das Tier wieder Behlerei zu wer-

itkultur

ffnung der Zweb- schreibt der ie die Presse von e Ausstellung der e Werke der Er- ernalsekretärs der machen diese Aus- Zweck der Kunst- den Auge verloren det „Kunst“ durch Denn die Tech- richtet sich auf st auch die Kunst einer Ausstellung

engl. König

kt in den letzten en letzten Wochen Staphylokokken vor- dre 1920 verlorf- che Energie für die Unterfürsten leht, dann bew- a Schwäche stand- e Schrift, um zum die jene aus dem a der Parlamen- schen.

Leipzig

Kath. Kirchenmusik in der Propsteikirche zu Leipzig. Sonntag, den 17. Februar, 9 Uhr. Missa: Regina coeli von Palestrina...

Oberbürgermeister Dr. Goerdeler im Reichsfender Leipzig. In der Woche vom 24. Februar bis 2. März werden die Oberbürgermeister der beiden größten mitteldeutschen Städte über aktuelle Fragen im Zusammenhang mit der Verwaltung...

Mitteldeutsche Dichtertage. Eine neue Sendereihe des Reichsfenders Leipzig. Der Reichsfender Leipzig beginnt am 24. Februar mit einer neuen Sendereihe...

Ein 13-jähriger Schüler vermisst. Seit dem 31. 12. 1934 wird der Volksschüler Adolf Karl-Heinz Schumann — genannt auch Schurad — vermisst.

Zusammenstoß zwischen einem Eisenbahnzug und einem Lastkraftwagen. Am 13. 2. gegen 14,30 Uhr ereignete sich in der Fichtensche Straße ein Zusammenstoß...

Auf dein Opfer kommt es an! Spende zum Eintopftag!

fandliche Rangierauffeher Otto Döhmelt, 47 Jahre alt. So schwer verletzt worden, daß er an den Folgen im Krankenhaus verstorben ist.

Generalmusikdirektor Schmitz-Leipzig. Generalmusikdirektor Paul Schmitz von der Leipziger Oper wurde auch dieses Jahr wieder eingeladen...

Saalandbesuch zur Leipziger Frühjahrsmesse erledigt. Den Besuchern der Leipziger Frühjahrsmesse aus dem Saargebiet gewährt die Reichsbahn eine Fahrpreisermäßigung...

Dr. Friedrich Röhler der „Gemeinschaft Studeniticher Verbände“ (Leipzig). Der Chef der Reichsbundliga, Staatolektor Dr. Röhler...

Lunzenau. Fast 100 Jahre alt geworden. Im biblischen Alter von beinahe 99 Jahren ist der älteste Einwohner der Nachbargemeinde Oberleisa, Gustav-August Christian Friedrich Eduard Spreer gestorben.

Vitterfeld. Todesurteil von der Lokomotive. Am Mittwochabend ist ein Lokomotivheizer aus Leipzig dadurch verunglückt...

Meufelmig. Durch hereinbrechende Sandmassen getötet. Ein tödlicher Unglücksfall ereignete sich in der Nacht zum Donnerstag im Tiefbauabschnitt der Braunkohlenerwerbe „Fortschritt“...

Aus dem Leipziger Kunstleben

Zünftiges Gemwandhaus-Konzert. Professor Abendroth dirigiert Bruckners „Jüngste“. Gigantisch die Gedanken, die Anton Bruckner in seiner Schmerzgefüllten...

Aus der Lausitz

1. Musikaufführung der Kath. Oberschule zu Bautzen. Auch in diesem Jahre war eine stattliche Zahl von Mitgliebere der Schulfamilie...

1. Überbach. Schwere Unfall beim Rodeln. Beim Rodeln mitten in der Stadt kam ein zehnjähriges Mädchen unter einen vorbeifahrenden Kraftwagen...

1. Großpostwitz-Gainitz. Am 9. und 10. Februar hielten die im hiesigen Bezirksverband zusammengeschlossenen Jungmännervereine...

1. Ostroh. Die kath. Stadtschule hat am 14. Febr. 1935, vorm. 9 Uhr, auch Klasse 3 wegen Grippe auf 3 Tage schließen müssen.

1. Ostroh. Die Beerdigung der verstorbenen Frau Amalia verw. Berger findet am Sonnabend, dem 16. Febr., vorm. 9 Uhr...

1. Schirgiswalde. Am Mittwochabend fand hier im Erdgericht der dritte Bauern-Schulungsabend...

1. Ostroh. Die Beerdigung der verstorbenen Frau Amalia verw. Berger findet am Sonnabend, dem 16. Febr., vorm. 9 Uhr...

1. Ostroh. Die Beerdigung der verstorbenen Frau Amalia verw. Berger findet am Sonnabend, dem 16. Febr., vorm. 9 Uhr...

verwundeten Seele doch noch der Verklärung krönendes Jenseit zuteil wird.

Die Stadtoberbürgermeister von Bautzen stimmten dem Beschlusse zu...

Südwest-Sachsen

1. Annaberg. Ein neues Infektionsgebäude des Annaburger Bezirkskrankenhauses.

1. Marienberg. Schwere Schicksalschlag für eine Familie. Im benachbarten Lauterbach starb an einem Tage die beiden Kinder...

1. Mühlweide. Nach der Schneeschmelze gesunden. Kurz vor Weihnachten verdrang der Angestellte Grich Grillische...

1. Zwickau. Ein 15-jähriger erhängt sich. In einem Walde in der Nähe der Königswalder Straße wurde am 4. Februar vermisst...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...

1. Zwickau wird verdundelt. Am 26. Februar findet hier eine große Verdundelungsübung statt...



Hauptmann während der Verkündung seines Todesurteils

Das nach Europa gekunnte Radiogramm von einer Aufnahme, die im Gerichtssaal von Remington im Augenblick der Verkündung des Todesurteils gegen den Entführer und Mörder des Lindbergh-Babys gemacht wurde.

Handelsnotizen

Table with columns for various commodities like flour (Weizen, Roggen, Gerste) and their prices. Includes sub-header 'Berliner Getreide-Großmarkt'.

Leipziger Schlachtlehmarkt vom 14. Februar. Auftrieb: Ochsen 15, Bullen 26, Kühe 111, Ferkel 200...

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off, containing various snippets and advertisements.

Wolf in Not / Roman von Felix Dabor

8. Fortsetzung.

Aus diesem Grunde protestierte ich auch gegen das Unrecht, das an diesem Manne — dem besten Bauern im Land! — verübt wird. Bätererde ist heilig Land! ...

zur Rechten und Linken.

„Die Auktion beginnt!“ verkündet Weichs mit lauter Stimme. „Alles zuerst die Pferde.“

Ein Schrei der Entrüstung kam aus der Wirtschaft. „Gemein! ... Der Braune ist das Vierfache wert.“

(Geltung 1014)

Merkwürdigkeiten

Eugenische Erhebungen bei Strafgefangenen

Häuser mit gläsernen Fenstern.

In New York hat sich jetzt ein Architekt ein Helm nach ganz individuellen modernen Ideen entworfen und zu seiner vollen

Ein Mieschenkind.

Den Unterhaltungsstoff des englischen Publikums bildet gewöhnlich ein in allen englischen Zeitungen erscheinender

Mölle im Schlafzimmer

Ein unheimliches Abenteuer mit Wölfen hatte, laut einer Bekräftigung der United Press ein Bauer in dem Dorf

Neuer Versuch für Indlaner.

Aus Carl Mar und anderen Klaffern der Indlanerliteratur wissen wir, daß die Indlaner im Anschließen, Spurensuchen

Wie die „Deutsche Justiz“, das amtliche Blatt der deutschen Rechtsprege vom 8. 2. Hft 2, berichtet, hat im

Zur eingehenden Beurteilung der unterforschten 445 Strafgefangenen bildete der Verleger vier Gruppen, vor allem deswegen, um für die Heberleitung zwischen leichten und

Tabel zeigte sich zunächst, daß die verbrecherische Abartung von Gruppe I zu Gruppe IV immer stärker wird: Von Gruppe

Nach der Art der Straftaten ergaben sich, wie wir der „Deutsche Justiz“ entnehmen, bei den kriminellen Gruppe II bis IV) 54,5 % Diebstahl, 14,7 % Betrug und Diebstahl

Was die besondere eugenische Seite der Untersuchungen nach der Fortpflanzungsfläche der Kriminellen angeht, so

Bei der Betrachtung der Fortpflanzung ist das Lebensalter mit zu berücksichtigen. Unter den 35-jährigen Probanden

Reliquienraub in einem katholischen Pfarrhaus

Bei einem großen Einbruch im Pfarrhaus zu Süddehnen (Bezirk Aachen) wurde außer einem goldenen Kelch und einer

Sanftmütigkeit Georg Winkel: Vertreter Dr. Herbert Dreißig. Verantwortlich für den Inhalt: Georg Winkel, Dresden. Verantwortlicher Redaktionsleiter: Leander Winkel, Dresden.

Seite 4
krönendes Juno
er heiligen Schen
st mich dem
angebotenen Wohl
de des Titana
n kaum noch
der Empore ein
ist wird und
porallig erdneu
lufst gewordene
dem Gewand
gerecht wurde
te der Körper
sch der Stütz
de denn zur
te sich Walter
kongert von
iden Urtola.
inubernde Werg
ner reinen, den
Georg Treiler.
demengem geblü
verfügt ist.
lehteste lambon
erklärer des
n.
tjogwalde, das
nig 1946 crängt
iges Westlich
en und wachst
sch im Teich
l. alleit.
19. Februar 1935
ede und das
zu gründen.
schften Wade
in
den.
liffer
mmien dem
neu zu belegen
blauen I. B., mit
n. — Dr.
und studierte
bei Beginn des
im Herbst 1914
Marineflieger
a. L. ausgeschied
iegobändrich er
loberator großer
aher als
Jahr 1930 der
hindurch Stab
lionsgebäude
nhauses.
des Bezirks
Freiherr von
bbäude enthält
Bibliothek und
Tuberhulose.
Zu
Gang mit
und
alschlag hat
nach Karben
ofen Billy
in einer
enenständn.
e Diphtherie
Umgebung
in
aufzutreten
n haben.
Der
als- und
liefze gelun.
er Angestellte
t auf
sachje konnte
hängt sich.
Straße wurde
etler
ngen Mann in
den
20. Februar
wie
sich
auf
auf
dorf,
Markt
allein,
alle
17,75 - 16,25
18,80 - 12,90
11,50 - 12,90
18,00 - 18,35
29,00 - 20,38
7,65
7,38
7,02
4,67
8,40
9,10 - 9,70
Februar,
Mutter:
Käthe
ausdem
100.
Velle:
Kio
erfolge
24-29;
Schwint:
48-48,
2 42-44,
lam,
Schle
auf
9.
Februar,
Mutter:
50,
Schwint:
18,
kollert,
Ueb



Die Welle der Kundgebungen zum 2. Reichsberufswettbewerb rollt durch Sachsen

(Ipr.) In allen Teilen des Reiches strebt die Werbung für den 2. Reichsberufswettbewerb ihrem Höhepunkte zu. Schon seit längerer Zeit wird eine großartige Werbung in der germanischen Presse für die großen Ideen dieser Olympiade der deutschen Jungarbeiterenschaft durchgeführt, und nun rollt seit einigen Tagen eine Welle von Werbekundgebungen, die alle schaffenden Jungen und Mädel erfassen und ihnen die Verpflichtung dieses Wettkampfes klarmachen soll.

Auch in Sachsen haben diese Kundgebungen ihren Anfang genommen, und zwar am vergangenen Sonntag mit zwei gewaltigen Veranstaltungen in Chemnitz und Weißenhof. Überall werden diese Kundgebungen der Jungarbeiterenschaft nicht in Sälen, nicht in den üblichen Versammlungsräumen stattfinden, sondern an den Stellen der Arbeit, in den Maschinenhallen und Fabrikräumen. Denn dort ist auch der Kampf geführt worden um jeden einzelnen deutschen Jungarbeiter.

Als Redner für die Kundgebungen in Sachsen sind führende Männer der Bewegung und des Staates gewonnen worden, die zusammen mit denen, in deren Händen die Durchführung des 2. Reichsberufswettbewerbes in Sachsen liegt, für

den Berufswettbewerb werben wollen. In den bisherigen Kundgebungen — den beiden ersten folgten die am Montag in Olschab am Dienstag in Oelsa n. H. und am Mittwoch in Falkenstein i. S. — sprachen Organisationsleiter der NSDAP, Dr. Papendorf, Gaukulturinspektor der NSDAP, Dr. Stabenkowitz, Gauorganisationsleiter der NSDAP, Dr. Hängel, der Jugendleiter der Reichsjugendführung, der Stabsführer des Gebietes 16 Sachsen SS, Stabsführer Ködel, der Leiter des Sozialen Amtes im Gebiet 16 Sachsen SS, Stabsführer Bach und der Gaujugendleiter der NSDAP, Unterbismarckführer Goldbluh.

Alle Reden der Vorgenannten hatten folgende große Leitgedanken: Die Arbeit im nationalsozialistischen Staat ist nicht leichtes Mittel zum Erwerb, sondern Verpflichtung, Dienst am Volke. Dies hat vor allem die deutsche Jugend erkannt und aus dieser Erkenntnis heraus führt sie alljährlich den Reichsberufswettbewerb durch, jenes spannende Ringen um die besten Leistungen im Beruf, in der Arbeit. Dahinter hinaus im kommenden 2. Reichsberufswettbewerb auch noch gewisse sportliche Leistungen verlangt werden, zeigt von dem Willen der Hitlerjugend, die nicht Berufstreiber wärdigen will, sondern Kameraden erziehen, die auf allen Gebieten — weltanschaulich, beruflich und körperlich — eine persönliche Höchstleistung erreichen müssen. Und diese persönliche Höchstleistung gilt der Gemeinschaft: Dienst am Volke.

Das Schaufenster als Werbemittel

Der vom 18. bis 28. März zur Durchführung gelangende 2. Reichsberufswettbewerb der deutschen Jugend wird in der Woche vom 17. bis 24. Februar durch einen großen Wettbewerb der Schaufensterdekorationen eröffnet. Damit wird ein Sondergebiet der zusätzlichen Berufsbildungsarbeit in der Hitlerjugend und der NSDAP in den Vordergrund des Interesses gerückt. Es erscheint geradezu merkwürdig, daß heute, was wir in Deutschland über mehr als 800 000 Schaufenster wissen, nur ein Bruchteil der Einzelhändler die Möglichkeiten der Schaufensterdekoration richtig ausnützt. Wenn das Ergebnis des Schaufensterwettbewerbes eine Leistungssteigerung für die Zukunft bringen wird, dann wird der Schaufensterwettbewerb von dem Erfolg gekrönt sein, für den die Veranlasser — Reichsjugendführung und Deutsche Arbeitsfront — kämpfen. Der Schaufensterwettbewerb des Reichsberufswettbewerbes wird dazu beitragen, die nötige Aktualität in die Schaufenster zu bringen, und daselbst zu einem Umwälzungsfaktor zu entwickeln.

Dr. Reg 45 Jahre alt.

Berlin, 15. Febr.

Der Reichsorganisationsleiter der NSDAP, und Leiter der Deutschen Arbeitsfront, Dr. Robert Ley, wird am 15. Februar 45 Jahre alt.

Lebensmittel

Table listing various food items and prices: Allgäuer Schweizer 98, Seelachschnitzel 18, Venetia-Schokolade 25, Schmalzkäse, Tafel-Mayonnaise, Combert, Delik. Frischgurken, etc.

Table listing meat products: Schweinefleisch, Gehacktes, etc.

Table listing colonial goods and meat: Kolonialwaren, Fleisch - Wurst, etc.

Table listing other food items: 22er Rotwein, Montage, etc.



Theater listings for various venues: Opernhaus, Komödienhaus, Central-Theater, etc.

S & F-Angebot! Zum Eintopfgericht, Zum Pfannkuchen-Backen, etc. SCHADE & FÜLLGRABE

Dresdner Amtliche Bekanntmachungen. Über den Nachlaß des am 10. März 1934 verstorbenen, in Dresden i. V., Rechtsanwalt Dr. jur. Georg Wilhelm Müller, etc.

Zum Eintopfsonntag. Rauchfleisch 1.08, Erbsen halbe, geschält -.25, Sauerkraut -.10. 3% Rabatt. GÜRLITZER

Zum Wochenende unbedingt zum Cirkus STRASSBURGER. Sonnabend 3,30 u. 8 Uhr, Sonntag 3,30 u. 8 Uhr. Gala-Vorstellungen.

Rundfunk. 6,00 Wetterbericht für die Landwirtschaft; 6,05 Tagesgespräch; 6,15 Rundfunkgymnastik; etc.

Wir haben bei... Ausf... Wir haben bei... Ausf... Wir haben bei... Ausf...

Number 41... Berlin, 16. Febr... Die deutsche Regierung... Berlin, 16. Febr... Die deutsche Regierung... Berlin, 16. Febr... Die deutsche Regierung...